Rezensionen = Critique de livres

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Plan : Zeitschrift für Planen, Energie, Kommunalwesen und Umwelttechnik = revue suisse d'urbanisme**

Band (Jahr): **23 (1966)**

Heft 3

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Städtebauliche Grundbegriffe. Von *Alfred C. Boettger.* 202 Seiten. Aachen 1965.

Diese Dissertation aus der Schule Kühn-Steinbach-Boesler unternahm den dankenswerten Versuch einer Sichtung der städtebaulichen Grundbegriffe, was bei deren «Unzahl» keine leichte Aufgabe war. Um dies nur anzudeuten, erfasste er etwa 6000 Begriffe (von mindestens 11 000 bis 15 000 «Baubegriffen»), von denen ihm jedoch nur die Hälfte dem Städtebau engeren Sinnes relevant schienen. In seiner «Bearbeitungsliste» blieben schliesslich etwa 1400 spezifische Begriffe stehen, die er nach verschiedenen Prinzipien ordnete. Als die «praktische» Methode erwies sich ihm die alphabetische Methode, wobei jedoch eine «zusätzliche systematische Ordnung» nötig wurde. Sie ist in einem besondern Kapitel erläutert. Bei seiner Argumentation stützt sich Boettger vor allem auf die bekannteren deutschen Fachwörterbücher und Begriffssammlungen, die allerdings kritischer hätten ausgewertet werden dürfen, was jedoch offenbar nicht Absicht des Verfassers war. Als Ergebnis hält er die Notwendigkeit der Klärung und eindeutigen Fassung des Begriffs wie auch ihrer Systematik fest, womit er zweifellos vielen Wünschen entgegenkommt. Den Abschluss machen eine Bibliographie und Tabellen der Begriffsarten sowie ein Berechnungsschema der Flächennutzung. Die Untersuchung ist zweifellos eine gute Vorbereitung einer definitiven Systematik der städtebaulichen Grundbegriffe und als solche jedem um klare Darstellung Bemühten zum Studium zu empfehlen. W. E.

EHRUNG

Anlässlich des Dies academicus der Universität Genf ernannte deren Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Herrn Prof. Dr. H. Gutersohn, Direktor des Geographischen Instituts der ETH, zum Doctor honoris causa in Würdigung seiner Verdienste um die Geographie und um die Planung, insbesondere als langjähriger Präsident der Schweizerischen Vereinigung für Landesplanung und der Eidgenössischen Kommission für Technische Zusammenarbeit. Die Redaktion gratuliert dem Gefeierten herzlich zur verdienten Ehrung.

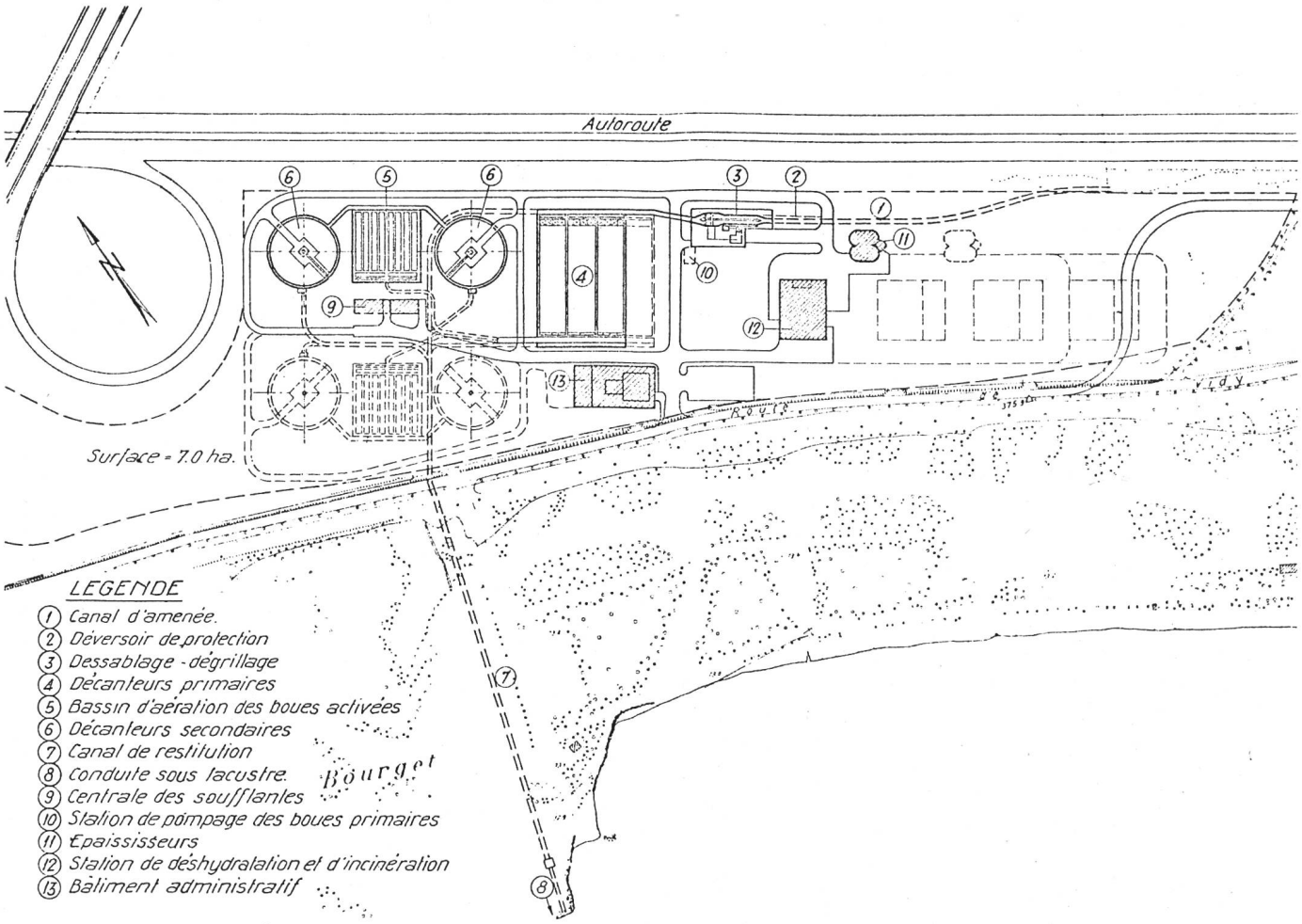

Fig. 7. Station d'épuration des eaux usées de Vidy: Plan de situation. (Voir article E. Dutoit, page 101.)